

KORK-FERTIGPARKETT

VERLEGE- UND PFLEGEANWEISUNG



FORMAT
295 x 905
mm

HEUTE LEBEN GESTALTEN

WUNDERWERK

— est. 1964 —

Vor der Verlegung lesen Sie bitte diese Montageanleitung aufmerksam durch.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Bitte lesen diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie mit der Verlegung beginnen. Diese Anleitung gilt im Zusammenhang mit den derzeit gültigen Normen und Regeln des Fachs.

Transport, Lagerung und Temperierung: Die Pakete nur liegend transportieren und lagern • Vor Beginn der Verlegung in der geschlossenen Verpackung mindestens 48 Stunden bei Zimmertemperatur lagern • Die Folienverpackung erst unmittelbar vor der Verlegung öffnen • Die Raumtemperatur sollte vor und während der Verlegung 18°C nicht unterschreiten.

ANFORDERUNGEN AN DEN UNTERBODEN

Allgemein: Korkfertigparkett kann auf den meisten harten Unterböden, wie zum Beispiel Estrichen, Holzböden oder vorhandenen Nutzböden verlegt werden • weiche Böden, wie zum Beispiel Teppichböden, müssen entfernt werden • der Unterboden muss fest, eben, dauerhaft trocken, Riss- und fettfrei, Zug- und druckfest sein • alle mineralischen Unterböden müssen dauerhaft trocken sein (Zementestriche müssen einen Feuchtegehalt von unter 2,0% (CM Methode), Anhydritestriche von unter 0,5% (CM Methode) haben.

Feuchtesperre: Bei allen Unterböden wird eine Feuchtesperre benötigt • verwenden Sie eine Kunststoffolie mit einer Mindeststärke von 0,2 mm, deren Bahnen mindestens 20 cm überlappen, und die an den Wänden 5 cm hochgezogen wird.

Fußbodenheizung: Beachten Sie die Hinweise des Herstellers/Installateurs der Fußbodenheizung, die einschlägigen Vorschriften, sowie unser gesondertes technisches Merkblatt • Nach Inbetriebnahme der Heizung darf die Oberflächentemperatur 28°C nicht überschreiten.

Vorbeugende Maßnahmen: Schützen Sie den Boden nach der Verlegung mit geeigneten Abdeckmaterialien, wenn noch weitere Arbeiten darauf durchgeführt werden, dampfdichte Folien sind nicht geeignet • ziehen Sie keine Möbel über den Boden • versehen Sie Stuhl- und Möbelfüße mit geeigneten Filzgleitern • Bürostuhlrollen gem. EN 12529 (Type W) verwenden. Setzen Sie Schutzmatte unter den Bürostühlen ein • verwenden Sie im Eingangsbereich geeignete Schmutzfangmatten • Matten mit Gummi oder Latexrücken können den Boden verfärben • vermeiden Sie dass Feuchtigkeit längere Zeit auf den Boden einwirken kann • ein ideales und gesundes Raumklima herrscht bei 40-60% relativer

Luftfeuchte und bei 20°C • Während der Heizperiode kann die Raumluftfeuchte soweit absinken, dass der Korkfußboden austrocknet • diese Austrocknung kann beim natürlichen Werkstoff Kork eine Schrumpfung bewirken, was zu Fugen zwischen den Elementen führt • benutzen Sie geeignete Raumluftbefeuchter um das zu verhindern • WUNDERWERK - est. 1964 - Bodenbeläge sind nur für den indoor Bereich geeignet. Der natürliche Werkstoff Kork neigt je nach Dauer und Intensität des Lichteinfalls zum Ausbleichen • wenden Sie geeignete Lichtschutzmaßnahmen an, um das zu verhindern.

VERLEGEANLEITUNG

Prüfung: Überprüfen Sie die Platten auf sichtbare Fehler und Beschädigungen, bevor Sie mit der Verlegung beginnen • stellen Sie sicher, dass der Unterboden und die bauseitigen Bedingungen den Anforderungen dieser Anleitung entsprechen • wenn das Material oder die baulichen Voraussetzungen nicht den Anforderungen entsprechen, beginnen Sie nicht mit der Verlegung.

Benötigtes Werkzeug und Material: Säge • Abstandskeile • Bleistift • Winkel • PE Folie • Klebeband.

Feuchtesperre: Verwenden Sie eine Kunststoffolie mit einer Mindeststärke von 0,2 mm, deren Bahnen mindestens 20 cm überlappen und die an den Wänden 5 cm hochgezogen wird • fixieren Sie die Bahnen mit Klebeband.

Vor der Verlegung: Achten Sie darauf, dass die Verlegerichtung möglichst im rechten Winkel zu den Wänden ist • teilen Sie die Reihen so auf, dass die Verlegeelemente der letzten Reihe nicht schmaler als 5 cm werden, hierfür kann es nötig werden, die Dielen der ersten Reihe schmaler zu schneiden • mischen Sie die Dielen, um ein angenehmes Gesamtbild zu erreichen • legen Sie die Elemente in Richtung des Hauptlichteinfalls • auf vorhandenen Dielenböden muss die Verlegerichtung im rechten Winkel zu den vorhandenen Dielen sein • die Fertigelemente dürfen zum Unterboden weder geschraubt oder genagelt, noch auf andere Weise befestigt werden • Fußleisten dürfen nicht so befestigt werden, dass Sie die Bewegung des Bodens behindern.

Bewegungsfugen: Berücksichtigen Sie eine Dehnungsfuge von 10 mm zu allen Wänden und anderen festen Bauteilen • Flächen die insgesamt größer als 100 m² oder länger als 10 m in einer Richtung sind, Durchgänge zwischen Räumen sowie asymmetrische Flächenquerschnitte benötigen zusätzliche Dehnungsfugen.

Vor der Verlegung lesen Sie bitte diese Montageanleitung aufmerksam durch.

VERLEGEBEGINN

1. Beginnen Sie in einer Raumecke • dabei werden die Federseiten (beachten Sie auch die Schemazeichnung der Corkloc-Verbindung) gegen die Wand gelegt • berücksichtigen Sie einen Wandabstand von 10 mm auch an der Stirnseite der Diele.

2. Drücken Sie die nächste Diele im Winkel an die erste Diele und legen Sie dann flach auf den Boden • verfahren Sie auf die gleiche Weise mit der gesamten ersten Reihe.

Schneiden Sie die letzte Diele der ersten Reihe unter Berücksichtigung des Wandabstandes zu • beginnen Sie die nächste Reihe mit dem Verschnittstück der ersten • achten Sie darauf, dass der Längenversatz der Kopfstöße mindestens 30 cm beträgt.

3. Drücken Sie das erste Element der zweiten Reihe mit der Federseite in einem Winkel gegen die Nutseite der ersten Reihe • pressen Sie die Diele nach vorne und legen Sie sie gleichzeitig an den Boden an.

4. Legen Sie die Stirnseite des nächsten Elementes im Winkel gegen die vorher verlegte Diele an und legen Sie dann auf den Boden • dabei muss die Längsseite auf die Verriegelungsseite der bereits verlegten Reihe gelegt werden.

5. Heben Sie dann die Diele (zusammen mit der vorher gelegten Diele der gleichen Reihe) etwa 30 mm an der Vorderkante an, und drücken sie in die Nut der verlegten Reihe. Wenn die Längskanten aufeinander stoßen, legen Sie die Diele auf den Boden.

Richten Sie die verlegten Reihen mit einem Wandabstand von 10 mm aus • fahren Sie mit der Verlegung in der beschriebenen Weise bis zur gegenüberliegenden Wand fort.

Reinigung und Pflege: Benutzen Sie nur die nachfolgend empfohlenen Produkte beachten Sie bitte die entsprechenden Anleitungen

REINIGUNG UND PFLEGE FÜR LACKIERTE OBERFLÄCHEN

Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler diesbezüglich beraten!

GARANTIE HINWEISE

Dies ist nur eine Zusammenfassung der GARANTIE. Die Garantie ist nur gültig, wenn die Verlege- und Pflegeanleitungen, die sich in den Verpackungen der Bodenbeläge und der Zusatzprodukte (Klebstoffe, Pflege- & Reinigungsmittel usw) befinden, beachtet werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

1. Garantiebedingungen:

Wir garantieren, dass unsere Bodenbeläge zum Zeitpunkt der Auslieferung die folgenden Qualitätsstandards erfüllen: • EN 12104 und EN 14085.

WOHNBEREICH



GEWERBLICHER BEREICH



2. Erweiterte Konstruktions- und Oberflächengarantie:

Wir gewährleisten, dass sich innerhalb der in der nachstehenden Tabelle angegebenen und ab Rechnungsdatum geltenden Zeiträume die Oberflächenschicht nicht abnutzt. Eine Abnutzung liegt vor, wenn auf 5% der gesamten verlegten Bodenfläche die Oberflächenschicht zu 100% reduziert ist. Fläche und Nutzungsintensität gemäß ISO 10874.

3. Erweiterte Garantie:

A) In den ersten fünf (5) Jahren der Garantie (i) werden die mangelhaften Produkte ersetzt (ii) die mangelhaften Produkte werden entfernt und (iii) das Ersatzmaterial wird verlegt ohne, dass Ihnen Kosten entstehen oder es wird, nach unserer Wahl, eine Rückerstattung geleistet
B) Nach Ablauf der 5jährigen Garantiezeit (wenn zutreffend, wie in Punkt 2 vorgesehen) stellen wir im Bedarfsfall lediglich die Bodenbeläge gemäß der nachstehenden Nutzungsdauer-Tabelle bereit:

ZEITRAUM (Jahre):	GARANTIELEISTUNG:
0-5	100% des Bodenbelages & Kosten für den Austausch des Bodenbelages
6-10	100% des Bodenbelages (ohne Kosten für den Austausch des Bodenbelages)

4. Garantieausschlüsse:

Die Garantie gilt nicht für folgende Fälle:

- Missachtung der in den Verlege- und Pflegeanleitungen erwähnten Vorgehenshinweise und Nichtverwendung der zugelassenen Zusatzprodukte beim Verlegen.
- Ungeeignete Unterbodenkonstruktionen, Unterlagen oder Unterböden.
- Wahl eines Produkts, das für die vorgesehene Nutzung des Bodens ungeeignet ist.

Vor der Verlegung lesen Sie bitte diese Montageanleitung aufmerksam durch.

- 4.4. Unsachgemäße Pflege und Verwendung unzulässiger Zusatzprodukte.
- 4.5. Unzulässige Änderungen oder Reparaturen, die nicht ausdrücklich in den Verlege- und Pflegeanleitungen empfohlen sind.
- 4.6. Extreme Umweltbedingungen.
- 4.7. Glanzgradveränderungen sind keine Verschleißerscheinungen.
- 4.8. Geringfügige optische Mängel.
- 4.9. Wenn keine Bürostuhlrollen gemäß EN 12529 (Typ W) und keine Schutzmatten unter Bürostuhlrollen eingesetzt werden.
- 4.10. Fugen bei der schwimmenden Verlegung (> 0,20 mm EN 14085) welche bereits bei der Verlegung vorhanden sind.
- 4.11. Produkte die als „zweite Wahl“ oder als Aktionsware verkauft wurden sind von der Garantie ausgeschlossen.
- 4.12. Unfälle, übermäßige oder falsche Beanspruchung, höhere Gewalt, Beschädigung durch schweres Mobiliar oder ohne ausreichenden Schutz verwendete Ausstattungsgegenstände; Beschädigung durch Aufprallwirkung; durch scharfe oder spitze Gegenstände verursachte Kerben; Schnitte, Risse, Schrammen, Kratzer, falsche Beanspruchung, Nachlässigkeit, Brand-, Wasser- und Erosionsschäden; Beschädigungen durch Schuhe mit spitzen Absätzen, Tierkrallen, Kieselsteine, Sand und andere abrasive Stoffe.
- 4.13. Offensichtliche Mängel, die vor der Verlegung erkennbar sind.

4.14. Unterschiedliche Schattierungen und Farben. Unsere Bodenbeläge werden unter Verwendung natürlicher Materialien hergestellt.

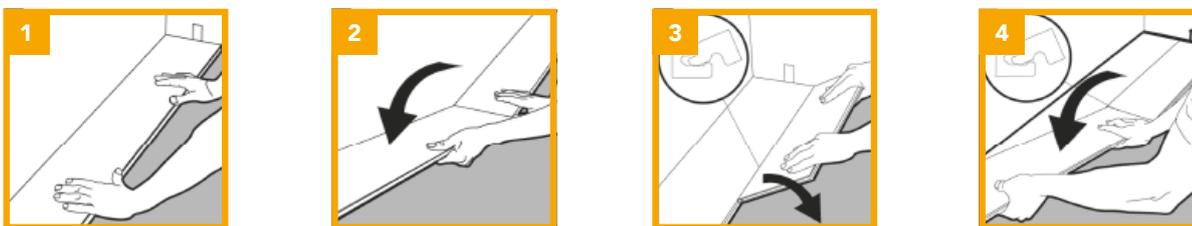
4.15. Knarrende Fußböden sind von der Garantie ausgeschlossen. Knarren kann verschiedene Ursachen haben.

5. Sonstige Bedingungen

Über die obigen Ausführungen hinaus sind keine weiteren Garantieansprüche möglich – weder ausdrücklich noch indirekt. Mit dieser Garantie übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die infolge des Erwerbs, der Nutzung oder der Unmöglichkeit der Nutzung dieses Produkts entstehen könnten, noch für besondere, indirekte oder zufällige Schäden oder für Folgeschäden. Darunter verstehen wir alle Verluste, Aufwendungen oder Schäden, die nicht an dem Bodenbelag selbst verursacht werden, jedoch auf einen Mangel des Bodenbelags zurückzuführen sind und dem Endverbraucher bzw. Käufer eines mangelhaften Produkts oder auch einem dritten entstehen oder von diesem erlitten werden. Die Garantie räumt Ihnen besondere Rechte ein, ohne dass sie die gesetzlichen Rechte des Endverbraucher bzw. Käufers beeinträchtigen würde.

GARANTIEGEBER

AMORIM Deutschland GmbH
 Berner Straße 55
 D-27751 Delmenhorst



Struktur- und Farbunterschiede unterstreichen den Ausdruck des natürlichen Charakters und die Echtheit des Materials Kork

Wichtig! Die ungeöffneten Pakete bitte zwei Tage vor der Verlegung in den Räumen zur Akklimatisierung lagern.



Klick-Technik

Warmwasser-
Fußbodenheizung
geeignet

Schalldämmend